Viesvadener Canbla

Wöchentlich ,

12 Ausgaben.

Tagblatthaus" Nr. 4650-52. Don 8 Uhr morgene bis 6 Uhr abende, auher Conntage. Polificestonia: Frankfirt a. M. Nr. 7408.

Muselgenpreifes Ortliche Anzeigen Mt. 1.18, auswärtige Anzeigen Mf. 1.80, örtliche Rellamen Mt. 6.—
auswärtige Veltamen Mt. 7.— für die einspaltige Rolomelzeite oder deren Raum. Bei wieder
holter Aufnahme unveränderter Anzeigen entbrechender Hachlaß. — Schutz der Unzeigen
Annahme für deide Ausgaden: 10 lebr vormittiges. — Rar die Aufnahme von Anzeigen au
vorgeschriebenen Tagen und Pläzen wird feine Gemähr übernommen. pageoreise: Durch den Berlag bezogen: Mt. 2.00 monattich, Wt. 11.00 vierbelichtlich, odne aglobn; durch die Post bezogen: Mt. 4.75 monattich, Mt. 14.26 vierteilährlich, odne Bestelle.

d. — Bezugsbeiteilungen nehmen aus der Terlag, die Ausgabestellen, die Tröget und alle stanstalten. — In ställen höherer Gewalt, Setriedostärungen oder Streifs haden die Se-der seinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder Erstattung des entsprechenden Antgelts.

Berliner Abteilung des Biesbadener Lagblatts: Berlin NW. 40, Burft Biemardftrage 2. Fernfpreder: Mint Sanfa 1371-1373.

Mittwoch, 8. Dezember 1920.

Abend-Ausgabe.

Nr. 574. . 68. Jahrgang.

Der Reichstag über die Ernährungswirtschaft

Det Reichslag über die Ernährungswirtichaft

W.T.B. Berlin, 7. Desember.

Bräsdent Löbe eröfinet die Situng um 12,15 Ufof. Auf
ber Lagesordnung lieben sunächt fleine Antragen
Der Entwurf eines A and ankeuergefebes wird
bem Steueransschuß liberwiesen. Der Gesebentwurf bert,
weiterer vorläu liberwiesen. Der Gesebentwurf bert,
meiterer vorläu liberwiesen. Der Gesebentwurf bert,
baushalts für 1920 wird dem Jeusbaltsausschuß
überwiesen. Das Daus lett die sweite Berstung des Geieben im urfs, dert, den Keichs baus halt, fort bei
dem Keichsministerium für Ernchrung und Landwurfichaft.
Abg. Blum (Jentt.): Die petrige Debatie ließ Rube und
Möhre ermissen. Die Minister losten ihre Etreitzsteiten
unter sich und nicht vor dem dause ausmachen. Der vors
bendenen Kulturboden muß mit allen Mittelin verbessen
under sich und nicht vor dem daus ein Stitteln werben.
Under sich und nicht vor dem Jaule ausmachen. Der vors
bendenen Grüst in diesem Jahre rund ein Drittel meniser
achseiseiter worder als im Kortaht. Es ist aber auch noch
lenge nicht alses gedroschen wegen Kohlenmangel und aus
anderen Grinden. Die diesigdrige iehr aute Keiternie
tann bossensticht unsere mangelbaste Ernte ausgleichen. Die
Keit un lerer Kin der inbersteuts alles Maß. Sur die
Kalernagenen millen Eunmeß in den Ect eingeschlt
werben, da dier jährlich Lausende forperliche und ieelische
muß in Jusammenbang gedracht werber mit der örage der
beutschen Kildmanberer.

The Kulger-Handen der unterkent alles Maß. Sur die
Kringer-Handen der erkent sich wie keiner
mit den Siehen der Gesätzlich und der
rechtens einstieht sied und der
rechten kallemmerhänat. Bei der Erfaltung des Klutsern,
was and mit der über merben sich wie zu sich wie eine
Kertelbes empsieht sied des Umbalten und sehnen
mittel nach berm Braun würde eine Berninderung und
keinen Kalensche der Ernähung desen dass Auftreten
bers Krichten und der eine Berninderung und
Kerten und der erstellten werden, desen dass Auftreten
Konleit zu mach der Kriegsgeleistag und mit eine Konftliche Brodution fleigern, um un

Die Debatte über Die Deutschen Berte II. 6.

Die Debatte über die Deutschen Werte A. G.

Bb. Bertin, 7. Des. Im Sauptaus ich us des Reichstass wurde heute dei Weiterderatung des Eints des Reichsichahministeriums die Debatte über die Deutschen Werte sorigeiekt. Das Ientrum, die Deutschen Werte sorigeiekt. Das Ientrum, die Deutschen Werte sorigeiekt. Das Ientrum, die Deutschen Werte wird war den den beantragen eine Reisolution, wonach der Reichstag den swischen den Deutschen Werten und Kadn abgeichlossenen Wertrag misdillt alle niell. Auch solle die Reichstegierung auf eine Ausbedauf des Vertrags dinwirten und die zulämigen Mittel annenden, um in Jusunit den Abschluß abnlicher sür das Reich ungünstiger Berträge zu verhindern.

Reichschadkmirister v. Raumer: Ich misbillige die Selde gegen die Direktion der Deutschen Werte. Es dat sich nicht ein Schatten eines Beweiles ergeben, das dei dem Bertrag Unredlichteiten vorgesommen und. In die lachlichen Auseinanderleibungen zwischen dem Reichschadkministerium und den Deutschen Werten sind aegen meinen Willen Schätten kineingetragen worden. Eine Sabotierung der Neichsbettiebe liest mir sern. Richt ich widerkredte einer Mitardeit dei den Angelesarbeiten der Deutschen Werte. Inndern die den Ersession rat dem entgegen. In aller Offentlickeit mochte ich aber seistellen, wenn ein Minister einmal durchareist, um Schaben für das Reich bintanzubalten, so fallen ihm ein Teil der Bresse und auch einige politische Barteien in den Arm.

Teil der Bresse und auch einige politische Barteien in den Arm.

Legien (Sox): Der Direktion der Deutschen Werke lei es gelungen, die Reichsbetriebe rentabel zu machen und die Arbeitsfreudischeit zu beben. Für das gute Berbältnis zwischen Angestellten und Leitung sei bezeichnend. daß aus den Betrieben in Riel und Rüftringen Brotestelegramme der Arbeiter gegen die Entläsung der Direktoren eingetroffen sein. Die dauernde bureaufratische Einmischung des Reichschamminikeriums in die Angelegenbeiten der Deutschen Werke bade eine große Erregung erzeugt. Dagegen sei es au empfehlen, wenn der Aussichtstat auf die Deutschen Merke einen größeren Einfluß gewänne und die Machtikellung des Reichsschamminikeriums im Aussichtstat entsprechend eingedämmt würde.

Reichsichamminister v. Raumer: Ich übernehme die posse Berantwortung sitt den Einartiff, der meine Vissich war, auch wenn der Abgeordnete Legien den Vertrag mit Derrn Kahn verteidigt.

Der Untersuchungsausichut.

W.T.B. Berlin, 7. Des. Der erste Unterausschuß des Unterluchungsausschulfes des Reichstags nahm einen Bericht des Sachverlitandigen. Grasen Rautgelas, über die Rüftunge und über die Einzelheiten der Mobilmachung in lämt" den Liegtührenden Staaten entgegen. In der nachten Sigung bat Profesior Döhling ex über die Borbereitungen der rusiischen Regierung zum Kriege Bortrag.

Großer Empfang beim Reichstangler.

Br. Berlin, 8. Des. (Eig. Drabtbericht.) Der Reichsfanzler Febren bach hatte gestern abend zu einem parligmentarischen Abend eingeladen, der um 8% Uhr eine Fülle von Gälten in den Räumen des Reichstanzlerdauses vereinigte. Es waren anwelend: der Reichspräsident, die Reichsmitischer deinze, Koch, Giesberts, Gröner, Dermes, Schold und Gester, die Staatslefretäre v. daniel und Lewald is wie die Staatslefretäre v. daniel und Lewald is wie die Staatslefretäre der übrigen Reichsministerien, der ichiedene Mitglieder des Reichsrafs, der Brästent der seichswirtlichaitsrafs Ebler v. Brann, Bertreter der Genes ralität, Geistlichseit und Bantwelt, der Industrie und des dandels, der Korstand des Reichstags, zahlreiche Abgeordnete aller Barteien des Reichstags und der preußtschen Staatsministerien, serner die Direktoren der Universität, der Technischen dochsche, Fros. Dr. v. datnack, Präsident dr. von Liebermann, Intendant Ießner und zahlreiche höbere Besamten. An fleinen runden Tilchen wurde ein Imbis gereicht. Es entwicklie sich eine lebbaste Unterhaltung, die dies liedes der Entwerhaltung, die dies lebbaste Unterhaltung, die dies lebbaste Unterhaltung, die dies lebbaste Unterhaltung, die dies lebbaste Unterhaltung, die dies in die lyden Abendstunden währte. Reichstanzler debrenbach wurde von Krl. Racken beim Empfanz der Gölte unterfüllt.

Die Teuerungszulagen für Die Beamten.

W.T.B. Berlin, 7. Des. Die mehrheitssozialistische Fraktion des Reichstags beschloß gestern, au
der Debatte über die Erhöhung der Teuerungsaufag au stellen,
der auch eine Erhöhung der Juschläge aum Grundgebalt und
Ortsauschlag die sur Grenze von 8700 M. Grundgebalt vorsieht. Wie der Borwärts" bört, wollten die Regierungsrarteien ihrerieits eine mäsige Erhöhung des Zuichlags zum Grundgehalt und Ortsauschlag beantragen. Dabei sollten allerdings, wie das Blatt lagt, die underheirateten Beamten leer ausgeben.

Die Abstimmung in Oberichlefien.

W.T.B. Berlin. 7. Des. Der Reichstagsausichuk für auswärtige Angelegenheiten beschäftigte sich heuse mit der Antwortnote auf dem englichen Borichlag über die Abstitummung in Oberschleiten. Die Berbandlungen sind vertwaulicher Katur. Sie ergaben gegenüber dem Borichlag des englichen Bremterminiters vollige Einmutisleit Der Ausschuß beschäftigte sich des weiteren mit der Südtiroler Angelegenheit. Die Beratungen trugen gleichfalls vertraussichen Character.

Die Bericharfung ber Strafen gegen ben Schleichhandel.

W.T.B. Berlin, 7. Des. Der Rechtsausschuß des Reichstags nahm von dem Gelekenimurf über die Berichärtung der Strafen gegen den Schleich han de l den 8 1 an, der beslonders ichwere Källe mit Zuchtbaus dis zu 15 Jahren und iheldkrafe von mindestens 20 000 M. bedroht. Ebenio wurde § 2 angenommen, der Schleichbandel. Breistreiberei aus Habiucht, Ausbeutung wirtichaftlicher Rotlage und Berichtebung ins Ausland als besonders ichwere Fälle bezeichnete.

Die Ententenote über Die Minifterreben.

Br. Berlin, 8. Dez. (Eig. Drahtbericht.) Die von ben Bertretern Englands, Frankreichs und Belgiens über die Ministerreben im besetzten Gebiete überreichte Rote ift noch nicht veröffentlicht worden. Auch in ben Barifer und Londoner Blättern ift ber Wortlaut bisher nicht ericbienen. Die Rote wird von ber Reichsregierung jo bald wie möglich beantwortet werden. Über den Inhalt der Note erfährt man, daß sie fein eigentliches Redeverbot enthält, sondern dem Kabinett in entschie-dener Weise nahelegt, in Zufunft im besetzen Gebiet Angrisse gegen die Ententeregierungen und gegen den Friedensvertrag ju unterlaffen, weil baburch die Rube im befetten Gebiet, für die die Entente verantwortlich fei, gefährdet werben tonne.

Die Bruffeler Gadverftanbigentonfereng.

D. Saag, 8. Des. (Eig. Drahtbericht.) Der "Rieuwe Rotterdamsche Courant" berichtet, daß die Brüsseler Sachverständigentonserens, die ein Borläuser der ber Genser Konferenz sein soll, ungefähr eine Woche währen wird. Sie wird den wirtschaftlichen Justand und die Leistungssähigkeit des Deutschen Reiches unter bem Gefichtspuntte ber Wiedergutmachung befprechen, für bie Wiebergutmachung felbft aber teine beftimmte Summe seitsetzen. Delacroir ist zum Borsigenden ber Sachverständigensommission ernannt worden. Der englische Sauptdelegierte ist Brantburn. Die französischen und italienischen Delegierten sind noch nicht ernannt worben.

Die Frage ber beutichen Rabel.

mz. Umsterbam, 8. Des. Dem "Telegraaf" zufolge ichlug Japan vor, die Frage ber beutschen Kabel ift ber Gubiee bem Bolterbund zu unterbreiten.

Das beutich:hollanbifche Rohlenabtommen,

W. T. B. Berlin, 7. Dez. Die beutsche Regierung teilte ber niederländischen Regierung mit, daß sie zur Ratisizierung bes beutsch-holländischen Kohlenabtommens bereit sei Die beutsche, vom Reichspräsibenten Ebert gezeichnete und vom Reichsminister Ein ons gegengezeichnete Vertragsurfunde befindet sich bereits im Saag, so daß der Austausch jederzeit stattsinden kann finden fann.

Rein Streifrecht für Beamte.

mz. Berlin, 8. Des. (Amilic.) Gegenüber ber in ben letten Tagen eingetretenen palfipen Reitstens einiger Gruppen von Beamten nimmt die Reichsregierung Beraufallung, su betonen, das sie in der Brage des Beamtenitreits und wie vor auf dem Boden der von der preußischen Staatsregierung im Einverständnis mit der damaligen Reichseregierung am 20. Februar 1920 abgegebenen Erflärung liedt. Die Erflärung datte folgenden Bortlaut:

egierung im Einverständnis mit der damaligen Reichsegierung am 29. Februar 1920 abgegebenen Erstarung siedt. Die Erstärung datte folgenden Wortlaut:

Die am 10. Rovember 1915 gebildete vreußische Regierung dat in ihrem Aufrus an das vreußische Wegierung dat in ihrem Aufrus an das vreußische Eost vom 12. Rovember 1918 die Durchsübrung der un einge ich ich an kien Kreit deit für alle Staatserier und des andeiter und des die ihrer Aufgaben beseichnet. Auch die gegenwörige preysische Staatsregierung erkennt das Koalitionsrecht der Beamten an. Mit dem Beartif des Koalitionsrecht der Beamten an. Mit dem Beartif des Koalitionsrecht der Beamten an. Mit dem Beartif des Koalitionsrecht der Beamten an. Der Greit sie dur ich in nieten nicht de Erlangung desert wirtschaftlicher Besiedungen durchsulegen, und nicht angewendet werden darf, sind die aus dem Dienswedtlich angewendet werden darf, sind die aus dem Dienswedtlich angewendet werden darf, sind die aus dem Dienswedtlich und die erschen dar, lo ift das dosemannte Streifrecht nicht verslieben. In ihrer Anwendung auf das Beamteuverdatinis führen diese Grundläse dazu, das der Beam ich nicht kreifen darf. Das Beamteuverdalinis ist ein Treuverdalinis. Da der Staat ohne Beamte ein geordnetes Edeen nicht führen umd überdaunt leinen Billen nicht aubern kann, lo muß er mit den Beamten ein geordnetes Edeen nicht führen umd überdaunt leinen Billen nicht aubern kann, lo muß er mit den Beamten ein geordnetes Seden nicht führen und überdaunt leinen Beiner daltnig eingeben, das diele zur wölligem dingabe an den Staat vervilähet. Dieles Treuverbaltnis trill auch der Gründlichen Reinimmungen des Beamtenverbaltnistes fommt in welentlichen Benimmungen des Beamtenverbaltnistes dem Mitschuld auf die ihm der Allemeinbeit gegenüber die Fichzaalf der Beamten auf Leben zeit an geltellt, der der hie der Mechaniste der Beamten der Leben der Reinken und Klichten der die der Allem mit der der die der Mechaniste der Beamten der Betalt von Kenten und Klichten der die Kliem der der die der Kliem der d

Alagen abstellen zu lassen.

Die Austassung der preußischen Staatsregierung in dieser Frage deckt sich mit der der Reichsregierung. Die Reichsregierung betrachtet es als ihre selbstverständliche Bisichttreue Beamte vor dem Lerror Streisender zu schützen, und wird alle bierzu notwendigen Mahnadmen ergreisen. Die Reichsregierung kann keinen Unterschied anerkennen zwischen dem Fernbleiben von der Arbeitsstätte und einer Berweigerung der Arbeit auf der Arbeitsstätte, zwischen dem Streisund logenannter volliver Kesistens. In allen diesen Fallen verletzt der Beamte die ihm obliegende Dienstvilicht. Insielst der Reamte die ihm obliegende Dienstvilicht. Insielst ung eines Diesenstwillicht dem Ziele der Dienstenlassung und dem Verlahrens mit dem Ziele der Dienstenlassung und dem Verlust des Dienstenlassung und dem Verlust des Dienstenlassung und dem Verlust des Dienstenlassungen.

Die Sotelbefiger verlangen Abanderung des Wuchergejeges.

mz. Berlin, 8. Dez. Der in Berlin tagende Berband der Dotelbelitzervereine Deutichlands bat zu dem Borgeben der Staatsanwalischaft gegen Berliner Hotels eine Entickließung angenommen, durch die der Verwaltungsraf des Verdands beaufiragt wird, auf eine den Bedürfnissen des Herbands beaufiragt wird, auf eine den Bedürfnissen des Hotels und Gastwirtisgewerdes gerechtwerdende Abanderung des Vanderseiten und im Notfall eine Schließung der Bectriebe berbeitzusühren.

Bufammentritt bes neuen fachfifden Landiags.

W. T.B. Dreoden, 7. Des. Der neugewählte sächsiche Landiag trat nachmittags zu ieiner ersten Situng der lanmen. Bei der Wahl des Landtagsvorffandes entstellen auf Fräsdorf (Soa.), der auch Bräsdemmer der alten Volksammer war, 92 von 95 abgegebenen Stimmen. Fräsdorf ist damit sum Bräsidenten gewählt und nahm die Wahl an. Zum ersten Bisepräsidenten wurde Dr. Wegner (beutschnaft.) mit 77, zum zweiten Bisepräsidenten Dr. Bünger (D. Bpt.) mit 79 Stimmen gewählt.

Rüdtritt des Bremer Genats.

mz. Bremen, 8. Des. Der aus Mitgliebern ber Deutschen Bolfspartei und ber Deutschen bemofratischen Bartet bestehenbe Bremer Genat ift auf Grund eines einstimmig gefaßten Beichluffes gurudgetreten, meil er bei bem Berhalten ber fozialiftifcen Mehrheit ver der der dem Vergatten det sozialitigien Regisselle der Bürgerschaft die Geschäfte nicht weitersühren zu können glaubt. Nach der bremischen Versossung kann in einem solchen Falle ein Drittel der Bürgerschaft ver-langen, daß ein Boltsentsche der der der bei-geführt wird, ob der Genat zurücktreten oder die Bütgerichaft neugewählt werden foll.

Bojung bes Fiume-Rouflittes.

D. Rom, 8. Des. (Eig. Drabtbericht.) Der Fiumefonflitt ist gelöst. Die Legionäre räumen die Inseln Beglia und Arbe, wogegen die Lialiener die non dinnensie entwortene Bertallung des Guarnerostaats ansertennen und mit Besug auf die starke Bedrohung des Safungebiets von Fiume gegenliber Südslawien für die Linie d Annunzios eintreten, die einige angrenzende Bezirke eins ichlieht.

Die Bolfsabftimmung in Griechenland.

Die Bolfsabstimmung in Griechenland.

mz. Athen, 8. Des. (Savas.) Rach offiziösen Berlausbarungen wurden bei der Bollsabstimmung ungeführ 300 000 Stimmen mehr abgegeben als für die legislativen Wahlen. Bon dieser überschießendem Jahl bätten nur 2 Brozent gegen die Kückendem Jahl bätten nur 2 Brozent gegen die Kücke for Konstantin. In Thrazien kimmte man mit geringen Ausnahmen für Konstantin. Die Gärnison von Smorna, 12 000 Offiziere und Soldaten, nahm an der Rückebr Konstantins abgegeben. In Salonist überstieg die Jahl der Abstimmung deil. Pur 900 Stimmen wurden gesen die Rückebr Konstantins abgegeben. In Salonist überstieg die Jahl der Abstimmenden mit 29 000 dei weitem die Jahl der Mähler dei den legtslativen Wahlen. In Atista wurden rund 91 000 Stimmen abgegeben, d. h. mehr als 12 000 über dei Jahl der Erimmen bet den gestsgebenden Wahlen. In den Brovönzen haben 80 Prozent der Keniseliken fich tros der von der Partei praflamierien Wahlenthaltung an der Abstimmung beteiligt und für den Könis gestimmt. ftimmung beteiligt und für ben Konig gestimmt.

Wiesbadener Nachrichten.

Rinder in Rot!

Kinder in Not! So ericallt in diesen Tagen ein Hilferuf durch unser ganzes Baterland. Die Not unserer beranwachsenden Jugend ihreit zum Sintmel. Die deutsche Zufunkt siedt auf dem Spiel, wenn nicht dald durchgreisende Mahregeln ergnissen werden. Eltern, Ledver und sitzte bendachten, wie die förpertlichen und geistigen Kräfte vieler Kinden von Tag au Tag abnehmen. In Deutschland sierben sidhrich über 560 000 Menschen, messtens Kinder, an Unter-ernährung. So baden wir im Frieden größere Berluste, als sie ums im Dundöcknist ein Kriegsfahr brachte. Kinder in Not! So willen wir auch sagen, wenn wir ach das Modnungselend densen. Es läst sich mit Worten tamp beschreiben. Es seden in Deutschland über 1 Million Modnungen. In Berlin allein sind mehr als 50 000 Berlonen ohne Oboach. Taulende von Familien baden dort und in anderen Großkädden nur einen einzigen Modnraum. In sasten die Schattenvilanzen auswachsen. Wie können sie haber wie Schattenvilanzen auswachsen. Wie können sie da bei unzurenchender Ernährung gedelben? Was müssen sieden verzistet!

Kinder die auch alles iehen, bösen und erleben, was ihre lungen Geelen verglitet!

Kinder in Rot! So zuien es die Weibnachtsploden durch under Kond. Wie kommen wir da Weidnachten seiern, das kelt der Freude und der froben Kinder? Kür viele, viele Kinder weeden es traurige Felitage kein. Kein ktroblender Löckersbaum wird ihr Auge und ders erfreuen. Kälte und Dunkelsdeit werden sie am Weibnachtsadend erschauem lasien. Wie arm sind wir doch geworden! Tausende von deutschen Kindern haben nur den einen Weibnachtswunsch: "Ach, könnten wir uns doch einmal latt essen!"

Finder in Not! Wer wosste da nicht hitbessen, lieren sieden! There Not in studen? Wer kann da noch sitzen, wo die Schlemmer stenken? Thoursa, teitraurig ist das, was ein Berichterstatier der "Imes" derficket. Im Jahre 1914, is schreicht er, krant man in Deutschland & Missonen Flakken Kdempogner, und in diesem Iader 10 Missonen Flakken. D deutsches Bosst, wie lannist du Meidinachten seiern, wenn deine Kinder vor Hunger und Elend versommen, wöhrend Schieder und Schlemmer bereisig und in Kreuben seben! Webe dem Bolk, das seine Knodern und Blüten verwellen lähet.

Kinder is Kol! Darum beraus mit dem esenden Mannmon aus Kasen und Truben, damit er sich in Missonen, domit er sich in Missonen, domit er sich in Missonen, domit en meinen Schieden sier die armen Kindein, die unsern den Beibnachtsbeum treten! Wir wollen unseren armen Kindern Weiden under er armen Kindern weist mehr die der den den den der den Weiden der den Beibnachtsbeum treten! Wir wollen unseren armen Sinder in Freude! Ferschwunden ihr Leide.

Reidnacht, — Weibnacht, o seige Zeit! —

Die Verkaufszeit an den beiben Sonntagen vor Weib.

Die Verkaufszeit an den beiben Sonntagen vor Weib.

Die Bertaufozeit an ben beiben Conntagen por Beib nachten. Auf Bunich der Kaufmannichaft bat der Kauf-männische Berein Mieobaden bei der Bebörde den Antrag eingereicht, die Berfaufszeit an den beiden leiten Sonntagen vor Weibnachten auf die Sinnden von 2 bis 6 Uhr zu

legen. Die Bebörde bat dieser Bitte entswochen und erscheint bierüber noch eine besondere Befanntmachung der Bolizei-direttion. Die dieser Tage erschienene Beröffentlichung, wolche die Berlaufszeit auf 1/2 bis 1 libr und 3 bis 6 Ubr angab, ift alse bierdurch abgeändert.

Lingaben an das Finanzamt. Bei dem außerordents-Lich fiarten Briefverlehr mit dem Finanzamt fites, wie uns das Finanzamt schreibt, dringend erforderlich, das die Absender des Eingaben ihre genaue Adresse und die Antwortschreiben auch die auf der "Duchtrift des Finanzamts befindliche" Gesichäftsnummer angeben. Hierdurch werden viele Rückfragen bei Bolizei und Einwohnermeldeamt vermieden.

bei Bolizei und Einwohnermelbeami vermieden.

— Gegen Wucher und Jurl! Saltung. Wie von zuständisger Stelle mitgebeilt wird, sit eine Umarbeitung der Answeisungen für die Breisprüfung an kellen in Arbeit, und amar soll die Keuregelung im Weg der Gesetgebung etstolgen. Außerdem sind die Koltzeihehörden und Staatssamwälte angewieben worden, in allen Fässen einzuschreiten, wo Musser vorliegt. Nach Auflässung amtlicher Stellen liegt dei Kantofieln zum Seisniel Wucher vor, wenn-sitt den Zentner 55 M. gefordert werden. Solche Fälle iollen dem Wuchen des Salte iollen dem Wuchergericht überwiesen werden. Ferner sind Maksahmen auf ich ürfere Erfallung des Getreides in Korbereitung. Fälls auch durch sie eine Sessenung in der Ablieferung nicht erreicht wird, müssen tatiächlich eiwa Iold von der Auslandsgetreides übersteigt bei dem niederen Steind der Kalus den Insandspreis um das Oreis die Biersache.

Eiend, das bei vielen kinderfreund. Die Not und das Giend, das bei vielen kinderreichen Familieu berricht, aucht vielsach den Kleinen aus den Schuben betaus. Dit baben sie aber nicht einmal solche und müssen sich auch bei naklalter Witterung mit Sandalen behelfen. Ein solches Bild sahen wir dieser Lage in der Markstraße. Ein etwa diähriger Jumge, der nichts an den dissen batte als einige Beitandsteile solcher Doldichube, die notdurftig durch Stricke zusammengehalten wurden, erregte allgemeines Mitseld. Ein besser gekleiderter derr führte ihn an der dand. Wer mar das? Ein Modlicher, der sich des Jungen annahm und das? Ein Modlicher, der sich des Jungen annahm und imas in einem Schuhaeschäft door für neue Fußbelleidung iorgte. Frendestrahlend das das Knöblein, is auf andere Rüße gestellt, nach Jauie. Der Bariall ericheint in diesen Tagen der allgemeinen Vilsastion für die Kinder besonders demerkenswert. Möchte es deren Modlicher nach recht viele geben! - Gin wohltatiger Rinderfreund.

geben! We das Geld sieft, tonnte man dieser Toge seitstellen. Auf eine Nachricht in der Hunsrücker Bresse, dost die duntsiamarscheine iosort umgetauscht werden müßten, brack-ten die Hunsrücker Bauern Tag für Tag gange Stöße Kilmi-giger zu Sen öffentlichen Kallen, auf diese Weise wurden dalich Hunderstausende an die Kassen abgeführt, während die Bauern ichen seit Wongten sein Geld mehr nach den Kassen gedocht hatten, sondern sogar absoden.

Frankfurter Frühiahrsmesse. Das Mehamt für die Frankfurter internationalen Messen beitet uns, bekanntausgeben, daß der Meldelchluß für insändige Musikeller für die Beielligung an der Frühiahrsmesse 1921 auf den 31. De sem ber diese Jahres seingesent worden Al. Es liegt im Interesse der Aussteller, die Anmesdung möglichst frühzeitig zu bewörfen.

irilizeitia zu bewirfen.

— Westlicher Bezirfeverein. In seiner gestrigen Borstundsstung ernannte der Vorstund zum 2. Korstunden heurn Izegeleihester K. Hestemer und zum 2. Korstunden heurn Izegeleihester K. Hestemer und zum 2. Korstunden heurn Izegeleihester K. Hestemer und zum 2. Korstunden der Derrn Lehrer Idomae. Mit Genugtung wurde iestgesellt, das das Korgeben des Vereins dezilleich der Ausdehnung des Straken des Norgeben des Vereins dezilleich der Musdehnung des Et au na da da na verfehrte der Musdehnung der Tarisgrenzen, sowie die Vereitung der Annerstalten von dem abendlichen Judiag auf sich verten lassen.

— Aus der nassaulichen Zentrumspartei. In Lim-denalischen Judiag auf sich verten lassen.

— Aus der nassaulichen Zentrumspartei. In Lim-des aussichtes nahm, der Köln, Kaltesta, unsolae. Stellung au dem Kall des leitherigen Vorstvenden der Wiesbadener Jentrumspartei. Dr. Ceuese, der im Noten Tag und in den "Histor-pool. Blättern" Aribel verössenschaftlich batte, in welchen er dem Jentrum die Eristensberechtigung obsprach und sich sir zwei Karteien im Zentrum. eine Kechte und Linke ausgivrach. Es wurde der Rechtlich des Korstandes des Landesausschusses vom 22. Oktober, der die Universitäte vom 22. Oktober, der die Universitätel wei der Verden in der Kesten in der Organisation und als Borstwender der Wiesbadener Jentrumspartei.

— Rossonierhaltungsgeren. Der gestrige 10. Institute.

Darbietungen su Recht die Bezeichnung als "Luftiger

Abend". Gustav I ac obn leitete die wieder überfüllte Bermustaltung mut einem stimmungheisdenden Vorloruch ein, der dem, was solate, den Beden bereitete. Brl. Martha Bom, was solate, den Beden bereitete. Brl. Martha Bom mer und Bert Heinrich Schorn sanden mit dem Vortrag medrerer Duette aus verschiedenen Operetten in glidtlichem Zusammentwiel und wirfungsvoller Entialiung ihrer Stimmuräfte beikallsfreudige Aufmadme. Derr Schorn stügung. Besondere Anertannung und den deschichtigten Deiberseitsseriolg erzielte Herr Max Andriaden auf der eindrucksvollen Wiedergade humorvoller Geschichten, denen er in geschichte Steigerung seiner darstellerischen Qualitäten au draftischer Wichtung verhalt. Nicht weniger glidtlich in Erfolg war Dem Nudolf Diet, der nehe eigene Mundatien auch der Vernerbung. die keitere Epischen aus eigener Beschiung in den vertraufen Klängen des kehnischen Diasetis veranischausischen und gerftändnisvolle Aufmahme sanden. Der in allen ieimen Teisen zur Aufriedensteit der Anneckanden der merschaus Abern Schorn gewielten Stene aus der Ande von Berl. Bommet und Derrn Schorn gewielten Stene aus der Role von Stampben der mit Umflicht und feinem Bertändnis am Klügel. – r.

Gestersperre in Frankurt a. R. Die Estenachnischteiten in Frankfurt a. W. beit mit, den werden.
Berd die derendeiellungen Frankurt-dager, Sid, Ch und Weit keine First a. W. tellt mit, doh em Tennerslog und Breitig in, wei d. Tegensfurt a. W. tellt mit, doh em Tennerslog und Breitig in, wei d. Tegensfurt a. W. tellt mit, doh em Tennerslog und Breitig in, den Dennerslog.

bet) bei ben Guterableilungen & Frachtftide angenommen merben.

Grachtfude angenommen werben.

— über die Demofrotifictung ber Berwaltung spricht am Donnerston,
ben 9. d. M., um 714 ulbr im Geworfichelund in einer öffentlichen Beamtenversommlung herr Magiftrats-Oberiefreite Gerwin (Franksurt)
auf Beranloffung ber sagialbemofralischen Beamtengemeinschaft.

Borberichte Aber Runft, Bortrage und Bermanbtes.

Gesatstheater. Immungelingerticiung", biefer wohl fykligte allet Gemanke, welche ist ben leblen Jahren bas Ramponlicht erblichen, wieden Samstagabend 714. Uhr (Mb D) rum erkennat hier geneben. Der am Samstagabend 714. Uhr (Mb D) rum erkennat hier geneben. Der arbeite, fic immer fleiperube Ericio welcher dielem aftuellen und ungemein gefeh, fic immer fleiperube Ericio welchen Auflichen wah ungemein beiteren Werte an allen großer Auflichen ber ber beiten. Die hende Gemain beitelben war, wird der auch bier treu bleiben. Im Spankenlen wird das Ericio von Mar Indiatan, reldur auch die hausenlen gleifen und die heiten Benner, wird der auch die hausenlen gleifen und die heiten Benner. India gester, Kufm, Sentreman, Wiegener, Beiter und die heiten Benner. India ber der Besternten ber Resterntenbester. In der am Kreiten heitstlindenden Auffährung der

Derfen und die heiten Geinhoft Lieht herrinden. Die Auffihrung ber
Bestied beliebt geworbenen Cperette "Die Kuskein" fingt Fel Kinfellowschjum erftenmel die Titelpattle und herr Bornbal jum erftenmol die Partie
bes Grosen Begl Gebengt im Sametonnehmitten 3 Uhr wird die Kinderund Schülervorftellung "Geterchens Nondsicht" jum erstenmal wiederhalt.

Mufit. und Bortragsabenbe.

Rangert. Der Wännergesangerein "Ditba" veranftaltete am versstoßenen Sanning sein erste diesigdriger Kintertonzert. Der dies beseichte Kosten und Kosten under den der siche der seine konten und konten eichen Keifast Den Conspinaung vergetragenen Kalfelieder santen war. Die verschen Peisast Den Conspinaung vergetragenen Kalfelieder seinen Verschaft. Den Glangpunft der Chöre etwelte "Lie Reitelenfanten und Kahnann. Die Wiedergabe war glich ishen in Betraung, breut" von Gahmann. Die Wiedergabe war glich ishen in Ederung, beweit von Ausband, so dah der der Keifast ehrlich verdienen geseinen Wiltwisten der Verschene reiche Beisast abricht war, den erschonden es. Weisen der Keifast schild abricht und bei eine kinden kannt, wieder der keifast sieden der Keifast der Keifast sieden der Keifast der keifast sieden der Keifast der der Keifast der keifast verschieden ung der keifast der keifast der keifast der keifast verschieden ung der keifast kannt keifel aufliede leines Amies mit Ums und derführt. Der jehren keifel aufliede leines Amies mit Ums und derführt. Der jehren keifel aufliede leines Amies mit Ums und derführt. Der jehren keifel keifast der Keifast kennert mit Genugiung junfahligen, aben dem gelamten Keifas zur Chre dien.

Aus dem Bereinselben.

Mus bem Bereinsleben.

Aalf. Berein für Naturfunde". Der Bertrag des hern Dr. deinen über "Tas periedische Suken und die Rönfgenspetiren" sieder Deuneisiognachmittog im Guhr über des Rufrums kall.
Die Deursche Arleten volleisige Suken und die Rönfgenspetiren" Die Deursche Stigen ab. der der volleisige Arleten volleisige der Anglenisterein "Engleichen Beit an Dennerstag, den Der Anglenisterein "Engleichen Rechneiner" Riemalsveriemmlung mit wichtiger Tagesondnung ab.
"Terember, abinde 8 Uhr, im "Retensteiner" Riemalsveriemmlung mit wichtiger Tagesondnung ab.
"Thir ist Verein und und Engleitemer Dennichtige 15. 1, sprickt der Retter Led im Jung-Rönnerscheim, Orenichtige 15. 1, sprickt der Retter Led im Jung-Rönnerscheim, Orenichtige 15. 1, sprickt der Retter Retter Den der Jung-Rönnersche und Engleichen über gerienschet nach eine mittage 5 Uhr, herr K. Griebeling in der Jung-Kannersche bie Jung-Rännersche leilung einen umfikalischen Werten Wererbeitet die Jung-Rännersche teilung einen umfikalischen Werten Wertenstelet.

Aus Proving und Rachbarichaft. Teb im Quitifantt.

Pd. Aufba, 7. Des Der 17jehrige Albeiter E. Beil wurde als Leiche im Luftschaft auf Grube Simwelsberg gefunden. Es ift noch nicht sein geftellt, ob ein Unsall vorllegt.

Cinbruch in eine Rapelle.

Fd. Engenhehn, 7 Dez. Bet, einem Sindruch in der Rapelle wurden Alfar- und Kommuniondeuten, Chorhemben ufw. im Weste von 30 000 PR. Wieberaniben ber Belliafristirde.

Fd. Weghanfel, 7 Det Der Wieberaufbau ber algebrannten Dati-

beilige Frühling". Schaufpiel in 4 Alten, geschrieben.
In Dannover rief die Aufführung von Beinrich Lautensads "Bfarrhaus som öbie" im Deutschen Theater Lärmisenen hervor, die eine Viertelstunde lang andauerten. Beamte der Hauspolizei und Sicherheitspolizet mußten eingreifen.

Mene Bücher.

**Die eines guten Wilfens sind". Koman von Maria Melders. (Berlag von G. Biermann, Battnen) Ite Serlassein in Weisdadneim, der Keman the Erstlingwort. Auhrebem sidrt den Stadders feraler om Somston ein Kinderteilnachtenkarden Maria Skelders auf. Alle ditt die Picture gleich gelich gelich ander Skelders auf. Alle ditt die Picture eine Kodrit, ihre Käumlicheiten, thre Einrichtungen, ihre Vedeltei schiede ine Kodrit, ihre Käumlicheiten, thre Cinrichtungen, ihre Vedeltei schieder ine Kodrit, ihre Käumlicheiten, thre Cinrichtungen, ihre Vedeltei sitt ihren Winsiden, Sorgen und Hamillen. Ben Ansongertum mertt man nickts, wohl ader, dah die jugunkliche Ergdeltein dur ein eine gang der tautes Gebielt dertritt. Die Echildeungen zeigen von seinen die Angang aus eine den paar Errichen gegeichert. Kedenischieben, dies mit ein paar Errichen gegeichert, Kedenischieben, der danzen gelätzt, das von leglichem Denken und linigere Durchenstellung zwaß. Serjale Verelmen litzgen an, lachtich gelöhen, presitisch arbeitung zwaß. Serjale Preelmen litzgen an, lachtich gelöhen, presitisch vondplührber. Keiche erwöhnte inner Frenkentellung und den und eine Gelührt. Aufrehmen derben unweideren zu überschaftlichen. Der Scholzeichen zu überschaftlich mar Arten Welchers den fahre fenden, der Archaft und zur auch des Errichen zu überschaftlich mar Marin Welchers die Gelegenfeit gegeden, von den Kännzfen des Gelich der Archaftlich wir wie habet der Angelichen der Gelichen der Gelich

Ceipziger Brief.

Beipsie, Anfang Desember.

Die eleftrifde Strakenbabn als Sochseits. futide und Leidenmagen.

Tu i che und Leichen wagen.

Bon einer Vertebromittelnot kann in Leipzig nicht gebrochen werden. Droickten und Kuiotaren beben in langen Reiben an ibren daltepläten. Mohl ober iehlt es an der notigen Angabl von Kriensgewinnlern. Schiebern und Schleickböndlern, die die Breile für die Benutung dieser Kerschieidböndlern, die die Breile für die Benutung dieser Kerschieidböndlern, die die Breile für die Benutung dieser Kerschieidböndlern, die die Breile für die Benutung dieser kerschiedböndlern, die die Kreischen fünnen. Der Durchicknitisbegüterte lann sie sich nur nur von serne betrachten und sich iener Beiten erkunern, da auch er einmal für demiesben Preiz, den dente die Strassenbahn verlangt. Droickse und Auto ladren dente die Etrassenbahn verlangt, die die die Kreische zu die die Kraischen Berzens in leine Börse eine Droickse oder Auto, wenigstens zur Fahrt nach der Kirche, zu demiede Preize zu ichlensen ... wenn er nicht zusälligerweise in diese Preize zu ichlensen ... wenn er nicht zusälligerweise in waliuns dat wie Leiwzig. dier bat man nämlich aus der Korten waliuns dat wie Leiwzig. dier bat man nämlich aus der Korten waliuns dat wie Leiwzig. dier bat man nämlich aus der Korten männer und nandadene Kärter sind kirchenin dieser Sanzen winden eine neuse Einnabmeauelle erichtosen. Freiersmänsen dem die Kochzeitsgeiellichaften wagen zur Kersunne, im denen die Kochzeitsgeiellichaften zur Kirche und mieder zurück zum Hochzeitsbaus sahren townen.

In Dresden will man in Erfenninis der Tafface, daß die dentsigen Zeiten seicht sum Sierben zu teuer sind, nach einen Echritt wettergechen und einen Erichenbahnwasen zu einem Leichenbestattungswasen umbauen. Ein Abteil soll ihr die Leiche, das andere für die Besörberung der Leidetragenden eingerichtet werden.

Der "Beltbeiland" auf ber Untlagebant.

Leiwsig hat auch einen "Seiland", vor dem es allerdings nur iehr wenig Reivett bekundete, denn jest dat es ihn vor das Gericht striert, und dieles hat ihn 10 Tage hinter ihmed biede Gardinen gesteck. Mit leinem bürgerlichen Kamen hieße biefer "neue Broobet" aanz einfach Louis Häuser. At ein Tauermachn aus der Pials und dat das Goldichmiedehandwert exlemi. Bor Gericht nannte er aber fiolz und leibildemunt als seinen Berut; Ich bin die Wahrbeit!" Darunter versteht er die Beschimpfung leiner Mitmenlagu, die er borniert, verrückt, dämliche Leute, Wildskweine, Säue,

Albinogerosse und deraleichen mehr nannte. Dennoch waren weine Versammlungen starf beincht: sie endeten allerdings meistens mit Riesenspetioset und Pridgelsenen. Sis ihn die Bossei am Kragen satie und das Gericht ihn nun wegen Beleidigung aus der Tagen Gesänanis verurieiste. Auf der Straße oder in Versammlungen erschien diese sonderbare Sellige ster in Versammlungen erschien diese sonderbare Sellige ster und ihr Pealeitung seiner männlichen und weiblichen "Ilnger", angetan mit einer braunen Mönchslutte, sandalen-beschatt, dandalen mit wallendem Bart. Non dier aus will er, wie er m Krustian der überzengung den hoben Herren vom Gericht erflärte, die "Wahrbeit" nach Frankreich und England tragen. und England tragen. . .

Das Berbredertum in Blite!

Das Berbrechertum in Blüte!

Man lagt, Leivzig sei eine rubige Stadt. Gebt man aber die Kerbrecher-Chronit der leuten Wochen durch, dann will einem anders icheinen. Tie nöchtlichen Raubüberfälle find satt ichen aum "täglichen Ereisnis" peworden. Heute wird ein auswärtiger Landwirt niedernetnüppelt, mongen ein bamfloier Bestant sesnedelt und in die Pleise geworden, übermorgen Jöpfe abgeschatten, Hand in die Pleise geworden, übermorgen Jöpfe abgeschatten, Dandtücken von Heinen Einbrücken und Liebstählen. Das sind Zeichen der Zeit, Volsen der ungenügenden von derrittete Berkältnisse bervorgerufenen gesocheren Rechtsempfindens. Vielleicht aber auch einer ungenügenden polizeilichen Craanilation. Sinzu einer ungenügenden polizeilichen Craanilation. Sinzu som gebullt ist kaus Sparlamseitsprinzin und dadurch dem Lichtscheuen Handwerf des Berbrechergesindels Vorläub gesteiltet wird. leiftet wird.

Kleine Chronik.

Theater und Literaine. Jum Besten der Sammlung für die notleidenden Kinder bat Gerbart Hauptkin ann sugesagt, eine Vorleiung aus eigenen Werten in Berlin zu balten. Un dem Abend wird der Dichter auch noch micht veröffentlichte Dichtungen zur Vorleiung dringen. Das Gesantveinwegeschwis sit für die Deutsche Kindendisse bestimmt.

—"Das neue Reich", soziales Drama von Max Adler, wurde looden vom Albertsbeater in Dresden auf Aranditübrung in dieser Spielzeit angenommen. — Aranditübrung in dieser Spielzeit angenommen. — Aranditübrung in dieser Spielzeit angenommen. — Aranditübrung von Italiaen Um ar deit ung unterzogen, die ieht erschieden ist. — "Kring Louis Verdinand von Preußen" von Triken. Un rub erseht demnöchst am Landestbeater in Dar ihr u. Un rub erseht demnöchst am Landestbeater in Dar ihr fad t seine Uraussübstrung. — Branz Tülbera, der bestante Bertaiger der vielzesinielten Werfe "Korallenkettlin", "König Schrei", "Cardenio", "Schellensönig Kaspar" und "Karinta von Oresanden", dat ein neues Schausniet "Der Lieine Chronit.

Gerichtstaal.

— Ein weiterer Landleiebensbruchproze's aus der Badilden Anilin. und Gedalabrit ging jeht vor dem Schwurgericht in Zweidunden zu Ende. Drei Arbeiter: Philipp Löffier, Guften Denhardt, beide aus Frankenthal und Georg Böllmeie aus Produzischalen, kanden als Radelsilaber vor des Gelchworenen. Im Verfauf einer Demonikration von mehreren taulend Gelchworen und Turen und mitzelten niehrere Diretlioren durch Angkritte, is des einer der Diretlioren hauftliche in niehrere Diretlioren durch Angkritte, is des einer der Diretlioren bluüberstodmt zusammenklitzte. Die Jaupirädelssührer, die fast nur aus stungen Burichen bestanden, tonnten edentowenig ermittelt werden wie die anderen. Denhardt erhielt 2 Jahre Gestängnis mit Bewährungsfrift nach Bertügftung non neum Ronaten, Löffler erhielt 2 Ronale, während der diestlichten und Repellegie treigelsprochen wurde.

= 3m Repitalfindiprojes (wornder wit biefer Tage berichteten) ift. wie ang Beilin gemelbet wird, von ber Sichtsanwaltichaft, soweit Freifprechung erfolgt ift oder bie Antrage auf Berfallertfarung abgelehnt mutben, Revifien angemelbet worben

Cin Gettenmörder jum Tode verurteilt. Der Landwirt Philipp Marichell aus Grob-Winternheim (Arein Bingen) wurde rom Schwurgericht ber Landgerichts der Proping Abeinheffen in Mainz negen Giftwordes, begangen au feiner Chefrau, zum Tode verurteilt. Die bürgerlichen Sprechengelte murden ihm auf Lebensbauer ebeisonnt. Der Angellagte etstätte nach Berfündigung des Urieils, Neuistun einlegen zu wollen.

Handelsteil.

Berliner Börse.

mz. Berliner Borse.

mz. Berlin, 7. Dez. Das schon gestern bemerkbare Gefühl der Ursicherheit verlich auch dem heutigen Börsenverkehr das Gerräge. Die Zurückhaltung der Spekulation ließ ein umfan greiches Geschält nicht aufkommen. Nur vereinzelt trat lebhafteres Interesse hervor, 50 in erster Linie für Harrener, die etwa 25 Proz. gewannen. Sonst sehwankten die Kufse mäßig nach oben und unten im Rahmen weniger Prozente. Die Anderungen überschriften nur in einigen Fällen 10 Proz. Als namhaft gebessert hervorzuheben sind Goldschmielt mit 20 Proz. Ferner notierten Köln-Rottweiler, Rhein, Metall und Zellstoff Waldhof höher. Großen Schwankungen unterlagen Oronstein u. Koppel, die eine anfänsliche Alschwächung von 12 Proz. gewannen. Auslandswerte hatten trotz der wesentlichen Verschlechterung der Markvaluta keine Lesondere Höherbewectung zu

Eine bestimmte allgemeine Teudenz trat nicht ng. Deutsche Staatsanleihe bewahrten ihre

Kurse vom 7. Dezember 1920. 10 Bank-Aktien. 1n **.

10 Bertiner Handeleges. 236.00

2 Commerz. u. Disc. B. 216.75

5 Darmstädter Bank. 180.50

12 Deutsche Bank. 323.00

10 Disconto-Commandit 247.00

5 Deresdace Bank. 213.00

8 Mitteld. Creditbank. 183.00

8 Nation.-B.f. Deutschl. 202.25

6 1/2 Oesterz. Kradit-Anst. 202.25

8.79 Reichshank. 152.75 Bank-Aktien. Albert, Chem. Works 1075.0
Adler-Fahrradworks 327.50
Augsburg - Nürnberg 38.500
Alg. Elektr. Ges 315.50

Augsburg - Nürnberg
Alig. Elektr. Ges
Bergmann, Elektriz.
Bergmann, Elektriz.
Bergmann, Elektriz.
Bergmann, Elektriz.
Bergmann, Elektriz.
Bergmann, Elektriz.
Denscher Guletahl
Brauerei Schultheiß
Beton u. Monierbau
Beton- u. Monierbau
Beton- u. Monierbau
Brauerei
Beton- Elektron
Bilooo
Biberfelder Kaliwerke
Beton- Elektron
Belsenkirch. Bergw.
B Hamb.-Amer.-Paketf. 195.75 Hams-Dampfischiff. 324.05 Norddeutscher Lloyd 193.03 Schantung-Eisenb. 619.00 Türk. Tabakregie ... 1009.0 Otavi Minen 791.75 Genusscheine 670.00

mz. Mainz. 7. Dez. Die Abwärtsbewegung der Mark hat sich heute im Auslande noch fortgesetzt. In Zürich notierte sie 8.35 (gestern 8.77), in Stockholm 7 (7.25), in Amsterdam 4.37 (4.40), in Paris 21% (gestriger Schluß 23), stieg aber bis Eörsenshluß wieder bis 22.—In Berlin war der Devisenmarkt nicht einheitlich. Während die Devise Amsterdam um über 100 Punkte (auf 2350)

hinaufgesetzt wurde und auch Loudon um 4 Punkte (auf 262%) stieg, war Paris mit 442% unverändert. New York nit 7525 sogar 25 Punkte niedriger. Brüssel war um einen halben Punkt ermäßigt (472). Schweiz dagegen 5 Punkte höher.

. Deutsche, fahrt deutsche Uneumatits!

Aus beften Robftoffen, mit echt deutscher Grundlichfeit hergestellt, erwarben fie fich Weltruf. Derlangt daher nur inländifche Reifen.

Die Abend-Ausgabe umfaßt 6 Seiten.

Dauptidrifileiter: D. Betija.

Ferentwortfich für ben politischen Teil: F. Gunther; für den Unt baltungsteil: B. o. Mauendoef; für den lotalen und propinziellen Teilewie Geruchtssaal und handel: W. Eg; für die Angeigen und Reftanse D. Dornauf, jamtlich in Westaden.
Deud n. Berlag der L. Siche illen ber g'ichen hofbuchbruckert in mitesbad

Sprechtunbe ber Schriftlettung 12 bis 1 Ifbe

ist ein vorzögliches Mittel gegen rauhe, sprungene oder

Alleinverkauf: Schützenhof-Apotheke.

Perniona nimmt sofort Juckreiz und

durch ben Sausbesither-Berein. Geschäftsstelle Luisenstraße 19. F389

tieterschuß Progerie, Bahnhofftt. 12, Bo. toftimme, Maurinisstr.





to the training the state of th

in echtem Rindleder und Gobelin zu außerst günstigen Preisen. Fabrik feiner Sitzmöbel Berg & Co., Bismarekring 19.

Silber und Alpaka

große Auswahl tadellos neue Ware.

eelbach

Kirchgasse 46.

01010101010101010101010101010

werden nach den neuesten Modellen umgearbeitet, für tadellose fachmann. Ausführung wird garantiert.

Jenny Matter, Bleichstr. 9. Telephon 895.

Postpaket-Versicherung

kostet für Pakete von 250 Mk. Wert 1. 2.50 Kein Versiegeln notwendig - volle Deckung.

Versicherungsbüro Adolfsallas

aufgedurch sprungene oder durch Frost beschädigte Haut.

11 Langgasse 11.

Schwellung.

🕶 Seit 25 Jahren in fiessen-Nassau eingeführte beliebte Zigarrensorien 🖚

Berjand per Rachn. an Gabrilpreifen in gut abgelagerter Bure, mit tabell. Brand, angenehmem, milben Geichmad u. besondere feinem Aroma. Bon 500 Stud ab Frantojenbung. Richtpaffenbes Burudnahme. Angabe erbeten ob hell-, mittel- ob. bunfelbraune Farbe ermunicht. Gebr. Chr. & Mith. Blum, Zigarrenfabrik, Goch, Rhld. - Konto. -





Perla, Sumatra-Deck. mili 50 Stuck M. 50:00.



Diplomat, Sumatra-Deck, pikant and benent, oo Stack M. 55.00.





Regalfa, Sumatra-Deck, mild und fein, 50 Stück M. 75.00.

Die Rauchtabake sind nur in Pfund-Paketen am Lager. - Zigarrenpreis'iste gratis

Hof-Fotograf KURT2 Olga Hasselmann-KURTZ

acad. geb. Porträimalerin

Ateliers: Friedrichstrasse 14.

Weihnadis-Sonderausstellung vom 8. bis 15. Dezember Jugendschriften, Bilderbücher, Kinderfriese usw.

Budhandlung STAADT

Unerfennungsichreiben langiabr. Abnehmer:

3ch nehme cern Gelegenheit, Ihnen mitsuteilen, daß ich mit den seit Jahren bezogenen Marten fets febr zufrieden war. Ihr Fabrilat ift immer gleichmößig gut und preiswert. Biesbaden Brosessor Tiedemann.

Gerne beftatige ich, bag ich mit ben feit mehreren Jahren bon Ihnen be-gogenen Bigarren fiets jehr gufr eben velen bin. Thulling, Landger - Rai.

Gerne beftätige ich, bag bie neu von Ihnen bezogenen Bigarren an Gate ben früheren Bieferungen in feiner Beife

Wiesbaden Dr. Roppin, Gich. Reg.-Rat. Beftatige nerne, bag ich mit ben jahre.

lang regelmäßig bezogenen Bigarren fets febr gufr eben war. Biedbn. Marbmann, Rechn. Mat.

Rach langjahrigem Begug 3hrer Sigarren tann ich men früheres gunfti-ges Urteil nur befiatigen. 3ch hate bis-ber Line Beranfaffung gehabt, auf bie gablreichen Angebote anderer Girmen einzugeben, wie Gie aus meinen Rady-Bingen Dr. Denig, Realfon birettor.

3ch benupe gerne jebe Glegenfeit, Ihre Fabritate gu empfeben, ba ich mit at'en feit Jahren erhaltenen Marten

Professor Rramer. Brantfurt a. M. Pfnnd Mk. 23 .-

Pfund Mk. 29 .-1503

ANMACHHOLZ in jedem Quantum, auch in ganzen Fuhren gibt ab Kohlenhandlung Nagel, Römerberg 12. Telephon 1418.

Großer Transport



izden Schlages (darunter Russengespanne) ftehen zum Bertauf bei

Barmann, Erbenheim, Ringstraße 1.

Moderner

Haarschmuck!

Breiswerte glatte und geschnitzte Spangen in Schildpatt-Nachahmung, reizende Formen,

9Tik. 7.— 9.— 12.— 15.— 18.— 20.— bis zu den feinsten Ausführungen.

Glatte und geschnitzte

Nadeln und Kämme

9Tk. 9.- 10.- 11.- 15.- 20.- und höher. Kinderspangen, Schleierspangen,

> Haarnadeln 971k. 0.90 1.50 2 .- bis 20 .-

Echt Schildpatt u. Horn in großer Auswahl.

Dr. M. Albersheim

Parfümerien und Follette-Gegenstände. Wilhelmstr. 38. Wiesbaden. Fernspr. 3007. Versand gegen Machinahme. K169

Am Freitag, den 10. Dez. cr. morgens 91/2, Uhr anfangend verfteigern wir gufolge Auftrago in uni. Auftionsfalen

Marttplat 3

nachberzeichnete guterhaltene Mobiliargegenstände, als:
1. 1 Mahagoni-Salon-Cinrichtung
best. aus: Umbau mit Spiegelaufigt Salonichtant,
Schreibtisch, rb. Tijch und Salongarnitur, best. aus:
Sofa u. 4 Seiseln mit Geidenbezug:

2. 1 Ruffbaum-Speifezimmer-Ginrichtung beft. aus: Umbau mit Diwan, Bufett, Stanbuhr, Ausziehtifch und 6 Robeftuble;

1 Giden Speifezimmer-Ginrichtung beft. aus: Bufett, Arebeng, Ausgiehtifch und feche

6. I schwarzes Pianino von Strobel, Stuttgart;
5. 1 Perfer Teppich, 31/2×5 Meter
aparies Stud, Jovaban;

apates Stud, Jovadan;
1 Salongarnitur, best. aus: Soja u. 4 Sesseln mit Blüjchbezug, 1 Rusb-Kücherschrant, 1 Mahag.-Salonschrunt, Delgemälde, Bilder, Rahmen, Sviegel, sehr schone Ripp. u. Deforationsgegenstände, Onyx-Standuhr, sehr schöne Büstensäule, Staffeleien, Robritähle, Auszieh-u. and. Tische, Teppiche, Läuser, Borlagen, Desdetten, Killen, 2 Bronze-Figuren mit elettr. Beleuchtung, eif. Neiderständer, eif. Blumentische, elettr. Ticklauwen, 3 eif. Desen, 1 Gasbadeosen, 2 eis. Flaschenschring, Rischenschrieben, unehrere 100 Rex-Einmachichen, Robelichlitten, mehrere 100 Rex-Einmach-

drant, Robelichlitten, mehrere 100 Reg. Ginmachglajer, Blas, Borgellan und vieles melft meiftbietend gegen Bargahiung.

Bernh. Rosenau & Emil Bintermener

Auftionatoren und Taratoren. Baro und Auftionsfale: 3 Martiplas 3.

Der sehnlichste Weihnachtswunsen jeder praktischen Hausfrau ist ein

"Merlin"-Reformküchentisch mit Kochkiste, Bügel- und Ärmelbrett und Hacktisch. Preis des neuen Modells 850.-

Schellenberg's Küchenmöbelhaus

48, Friedrichstr. 48, nahe Beseplatz. 3 Bib. 3.90, anertaunt gute Bade, Taunusitraße 5.

belegenheitstauf!

Aus den Reitbeltänden meines vertauiten Gestäatis gede ich su ledt bill. Breisen in nur beiter Aual. ab: Goldfülleders halt. Benkalastiste. Leders waren, Brieffajetten, Boitstarten-Einflebes u. Boeste alben, Tagebücher, Baspetriefasten, Schreibunterslasen, Keitsenge, Farbstatten ulw. Berkauf ichl. von 10—1 Uhr. Kübesleimer Str. 10.3. Krau 3. Gaul, früß. Indoberinder S. Schellenbergichen Buchs u. Bapierbandlung.



Weihnachts-Geschenke

bis Sle melne Schaufenster und Warenlager besichtigt haben! ..

Grösste u. geschmackvollste Auswahl in

Damentaschen Brieftaschen Geldscheintaschen Schreibmappen Peribeutel

Ledergürtel Schreibzeug-Garnit. in echt Marmor und Schwarzglas. .: -

Mod. Schmuck: Elfenbein - Edelbein Perikolliers - Ringe Skiavenreifen ..

Bedeutend ermäss. Preise

P. ALZEN

NACHFOLGER Webergasse 21

oilette - Seiten

H. Parfilms, Kopiwasser, Mundwasser,

Haut-Creme, (samtl. Spezialitaten) M. O. Gruhl, 11 Kirchgasse 11

Schmierlette

Markisir, 32 [Im Hotel Einhorn]



Beste Betten sehr preismert.

Deckbetten 550, 450, 300, **230** A Klasen 190, 150, 130, 110, 80 A Bettfedern 24, 14, 8 K Daunen u. Halbdausen 115, 95, 75, 38 A Daunendecken, Steppdecken, Wolldecken. chlafzimmer, moderne

Metallbetten mit Zugfedermatr. 625, 450 330, 295 X Holzbetten 425, 390, 250, 180 % Kinderbetten 475, 330, 230, 135 & Wollmatratzen, 3 tell., m. Kell 525, 425, 330, 275 &

Seegrasmatratzen 450. 375, 250, **125** A Schränke, Kommoden in bester Arbeit sehr Kapokmatratzen Roshaarmatratzen.

preiswert. Betten-Spezialbaus Buchdahl Barenstr. 4.

Versteigerung

Am Freifag, den 10. Dezember 1920, vormittags' 101/, Uhr (mitteleurop. Zeit), werden gegen sofortige Barzahlung zu MAINZ bei der

Speditionsfirma Josef Stenz in der Halle Busch

Lager Kaiserbrücke, Ob. Austrasse

(Strassenbahn-Haltestelle "Depot" der Städt. Strassenbahnlinie 1, weisses Schild) versteigert :-

| 498 294 100 25 | do. | n 11 | " | " | do. do. do. | do. do. do. | do. do. do. do. | WIGNIER 3 Stern BALLUTEAUD Spezial MONNET MONNET V. O. MONNET V. S. O. P. MONNET Extra VIGNIER 3 Stern |
|-------------------------|-----|---------|---|----|-------------------|-------------------|--------------------------|--|
| 20 5 234 | do. | 11 | | 11 | do. do. do. | do. do. do. | do. do. | |

ca. 978 Ltr. Original-JAMAIKA-RUM 73/75 volumenprozentig in Fässern.

Die französischen Cognac-Originalabfüllungen werden in beliebigen Posten, jedoch nur von 5 Kisten aufwärts, der Original-Jamaika-Rum fassweise versteigert. Sämtliche Waren sind verzollt u. müssen sofort übernommen werden.

Kostproben sämtlicher Sorten können gegen Barvergütung von Mk. 10.— zu Gunsten der "Kinderhilfe der Stadt Mainz" in der "Lagerhalle 5" Mk. 10.— zu Gunsten der "Kindermite der Stadt Mainz" in der "Lagernatie 5" der Firma Josef Stenz, Spedition in Mainz, Rheinufer (am Schlosstor, Landungsstelle Niederländer Boote) von Montag, den 6. 12. 20 ab, in der Zeit von 10—12 Uhr vormittags und 3—4 Uhr nachmittags in Empfang genommen werden. Ebenso werden am Versteigerungstage im Versteigerungslokale "Halle Busch" Lager Kaiserbrücke, Obere Austrasse, von 8—10 Uhr vormittags unter gleichen Bedingungen Kostproben verabreicht. Versendung von Mustarn nach auswärts ausgeschlossen Mustern nach auswärts ausgeschlossen.

Für die aus einer Konkursmasse stammende Ware kann eine Haftung nicht übernommen werden.

Die Verstelgerung findet bestimmt statt.

Im Auftrag des Konkursverwalters: Vogel.

Zahnbürsten usw. in größter Auswahl.

Parfümerie Dette, Michelsberg 6.





aus Henrichs Apfel-, Heidelbeer- od. Brombeerwein mit Zusatz von etwas Zucker, Zimt, Zitrone, und Sie werden gesund!

Heidelbeerwein per Fl. 8.50 A Brombeerwein per Fl. 7.50 A Johannesbeerwein Fl. 8.50 A Erdboerwein, Weiß- u. Rotwein von 12 & an. Ia Speierl. Apfelwein. Obstweinkelt. Henrich, Blücherstr. 24.

Der Mift bon ben 14. Jagern, Artillerie-Raferne with am 22 Degember 1920 für ben 1. Januar 1921 bis junt 30. Juni 1921 bergeben.

Der Breis muß bis junt 22. Dezember 1920 im Buro Mutriell eingereicht fein. Beftanb 620 Bferbe.

Deden Sie Ihren Bedarf für die Feiertage

jolange der

Dofe Mit. 9.-Rarl Streim, Kauenthaler Straße 21

Neu eingetroffen: la Hühner - Körnerfulter,

La Plata-Mais, Maisschrot, Buchweizen, Maisfuttermehl, Roggenkleie, Weizenkleie, Haferkleie, Taubenwicken, Backfutter, Knochenschrot, Fleischmehl, fain u grob, Kokoskuchen, Rapskuchenschrot, Buchweizenkleie

Samen-, Dünger- und Futtermittelhaus

Wiesbaden, Wellritzstraße 30



Freitag, den 10. Dezember 1920, vormittags 101/2 Uhr, im großen Saale :

Offentliche Probe

F296

V. Zyklus-Konzerte.

Solist: Prof. Carl Flesch (Violine). Beethoven: Violinkonzert in Dadur.

Dritte Symphonie (Eroica). Eintritt: 2 Mark.

(Die Platze sind nicht numeriert.)

Städtische Kurverwaltung.

Sonntag, den 12. Dezember, abends 8 Uhr, im grossen Saale des Kurhauses:

II. Vereins-Konzert 1920-21:

Missa solem

für Solisten, Chor und Orchester von L. v. Beethoven.

Leitung: Herr Musikdirektor Carl Schuricht. Solisten:

Frau Cahubley-Hinken, Würzburg; Frau Dröll-Pfaff, Frankfurt a. M.; Herr Roffmann, Wiesbaden; Herr Everts, Köln.

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Eintrittspreise: Mk. 10 .- , 9 .- , 7 .- , 5 .- , 3.50.

Die Hauptprobe findet am Samstag, den 11. Dezember,

abends 8 Uhr, im Kurhause statt. Eintrittspreise: Logen, 1. Parkett, Mittelgalerie 1.—3. Reihe (numeriert) Mk. 3.—, alle übrigen Platze (nicht numeriert) Mk. 2.—.

Kartenverkauf an der Tageskasse des Kurhauses. Programm und Text ebendaselbst. F261

Die Turen werden nur während der Pausen geöffnet.

in der Aula des Lyzeums II, am Boseplatz Donnerstag, 9. Dez., abends 8 Uhr;

Die rechte Kirche Jesu Christi

Referent: W. Prillwitz, Miss.-Vorst.

Angplas-Gemälde

Reproduktionen von Originalen.

Bitte um Besichtig. meiner Schaufensterauslagen.

Tapetenhaus Georg Diez Luisenplatz 4. Fernrul 3025.

> Holzschrauben für Tischler, elektr. Gesch. etc. liefert an Selbstverbraucher grosweise zu billigen Preisen Wiesbadener Heizschraubenfabrik Emil Grüber

Verkaufsstelle: Moritzstr. 43 Verkaufszeit 91/, bis 5 Uhr. Telephon 752.

Prima Rotkraut Pfund 50 Pf., Zentner Mk. 45.

Prima Wirsing Plund 50 Pt., Zentner Mk.

0

Fur Wiederverk. u. Großverbr. bill. Hermann Knapp

Telephon 6458. Marktplatz 3.

Rarbid Sanslampen, alles Jahrradzubehor Bind, Goethefte. 2, fein Laben.

Schellenberg

Kückenmöbel

"MERLIN" Reformküchentisch D. R. P. Alleinverkauf für Wiesbaden und Umgegend.

Zur Vermeidung des in den letzten Tagen vor Weihnachten üblichen großen Andranges gewähre ich auf sämtliche Einkäufe bis zum 15. Dezember einschließlich

einen Sonderrabatt von 10° |

Nur Friedrichstrasse 48, nahe Boseplatz.

Erstklassige Lieferung! Mässigste Preise!

Rheinstraße 43 empfiehlt

zu Welhnachts-

Geschenken. Daselbst sofortige

fachmännische Umarbeitung nach modernem Muster.

Zahnpulver Zahnpasta

Blendend weiße gesunde Zähne. Hauptverkaufsstellen: Drogerien Brecher L. Kimmel R. Petermann Wilb. Mackenbeimer O. Siebert

Bill, a. Huttermittel. Weihe Rüben, Ia, Itr. 16 Mf., Gelbe Rüben, Ia, 3tr. 26 Mf., verl. Becht, Dermannitroke 17, 3.

H. Krah.



Plachfehreibische Kellund Akten Schränke *
Stähle * Schreibsessellung Akten Schreibsessellungen Komplette Privathäro-Einrichtungen Sofort lieferbar & Großes Lager & Schone Modelle.

Preziosa Buro Einrichtungs haus frankfurt a/M. Elbeftraße Ecke Kaiferftraße 50

Stickereimuster Uhrig, Michelsberg 22,



Erfüllt alle Wünsche. Alleinherfteller: M-Schwarze Leminglich General Vertreter für den Reg.-Bez. Wiesbaden: Jacob Fischer, Wiesbaden, Karlstr. 40. F176

L. Spezial-Schleiferel for Rasierklingen Preis p. Dtzd. 8 Mark. Garantie f. jed. Kliege. Lieferg. innerh. 24 Std.

Norfdrift aur Seifenbe-reitung beim Einfauf von Seifenstein (Megnatron)

13 Wellritzstraße 13

umionit. 1 Richard Senb. 101 Rheinitrage 101

Christbaumschmuck Christoaumkerzei

(in Wachs u. Paraffin) per Stück von 5-60 Pfg. empfiehlt

Gustav Erkel C.W. Peths Nachf.

für Weihnachten!

Großer Posten Turnschuhe in allen Größen. bedarfsartikel in reicher Auswahl. Solide Reparaturen in 1-2 Tagen bei billigsten Preisen. Lederbeschlung. Spezialität: Gummisohlen und -Absätze. Bester Schutz gegen Nässe und Kälte. Neue und getrag. Schuhwaren.

Ezeitetta anna, Schwalbacher Str. 23.

Für Weihnachten!

Toilette-Tisch-Garnituren Kristall-Garnituren Kristall-Zerstäuber Nagelpflege-Etuis Haarschmuck u. Frisierkämme Spiegel Rasier-Garnituren Rasier-Apparate Auserlesene Parfüms

Kölnisch Wasser und Lavendelwasser Weihnachts-Seifen

Parfumerie , ETAK FRANZ SCHRÖDER Kirchgasse 29 Fernruf 6205

Versand nach auswärts

Für Wiederverkäufer! Kond. gezuckerte Vollmilch Schweizer "Berna" (ganz in Weißblech)

Steril. ungezuckerte Vollmilch Kokosfett, blütenweiß

Rarl Streim, Rauenthaler Str. 21.

Ein Ei für 80 Pf.

erhalten Sie bei Kauf eines

Päckchens Geko

reines natürliches Hühner-Ei in getrocknetem Zustand.

Zu haben in allen einschlag. Geschäften.

Großniederlage:

Glaser & Co., Wieshaden.

"Zum Gambrinus", Erbenheim.

Wierelluppe -

Jean Roos Bwe.

Durch plötzliche Familien-Verhältnisse!

Herren-Gehpelz, noch neu! Besonders qualitätvolles Stück!

Bisam - Bückenfutter, Nerzkragen, schw. Tuch, es handelt sich um ein ganz besoud. Schönhelts-stück in der Art der Felle.

für jeden annehmbaren Preis zu verkaufen. Gustav Schmitz, Hotel Schwarzer Bock. Beim Portier zu erfragen,

Durch ben Erwerb einer Ligeng für unfre gefest. geich., funftl. hochfeine Reflame-Reuheit bieten wir Ihnen eine

wirtlich gute Dauer-Eriftenz

mit hohem Eintommen. Beima Rapitalanlage. Jum Erwerb find 3-10 000 Mart erforberlich. Für herren und Damen jeber Branche geeignet. Interefenten, denen on einer guten und reellen Existens etwas gelegen ist, werden um ihren Besuch oder schriftt. Offerte gewelen. Herr Bihlmener ist am Mittwoch, den 8., und Donnerstag, den 9. Dez., von 9—12 und 2—4 Uhr im Hotel Berg in Wiesbaden, Jimmer 30 zu sprechen.

Großer Schuhwaren-Bertauf gu Engrospreifen an jedermann. 14 Sowalbader Strake 14. Reinmann.

Die höchsten Preise

far Zahngebiffe, Platin, Brennftifte, Brillanten, Gold- u. Gilberbruch jabit

Julius Rosenfeld.

altefte und reellfte Firma Bagemannftr. 15. Tel. 3964. Gegr. 1898.

beginnt Donnerstag vorm. 10 Uhr.

Durch rechtzeitige Großeinkäufe in den erstklassigsten Fabriken sind wir in der Lage unsern Mitgliedern die Anschaffung von guten Schuhwaren ganz besonders leicht zu machen.

Beamte! Angestellte! Arbeiter!

Unterstützt unsere Einrichtung und deckt Euren Bedarf nur in der Schuhvermittlung des Gewerkschaffskarfells Wellritzsfraße 49.

Neu eingefroffen:

Ca. 500 Paar Herrenstiefel

schwarz und braun, in allen Preislagen.

Ca. 600 Paar Damenstiefel in Chevresu, Boxkalf u. Rindbox, mit hoh., mittler. u. nieder. Absatzen.

Große Posten Kinderstiefel von 22-35, in Rindleder, Rindbox, Boxkalf und Chevreau.

Ca. 400 Paar Rindleder-Arbeitsschuhe genagelt und ungenagelt, Kernlederausführung

1 gebr. w. Küchenichrant mit Tijde. Stuhl u. Küch-Brett preism. au vert, bei Schraber. Weisenburg. litaße 2. Wart. r., abends von 7—8. morg. v. 8—10

Weitgehendste Garantie für jedes Paar. F355 Gewerkschaftskartell Wiesbaden und Umgebung.

Gur Wiederverläufer! Prima blütenweißes Kotosfett

in Rabein gu 20 kg. londenj. Schweiz. Bollmilch eingetr. Jojef Glod, Lugemburgftr. 7, Zel. 4841. Schlafzimmer, ol. u. lad... Alsohusim., inche. Kertifo. Sviegels. Auchen. Klaum. Klaum. dreib. Nachtt... Grüßle, ins. Betten, Matraten, Spiegel Dech. Leib. u. Bettwälche bill. zu vert. Schreinerei K. Granbner, bellmundltr. 42 u. Ablertraße 3

1 D.Schäferhund. "Lotte", 21/2 J., gut. Wachhund, sow, 1D Schäferhundin, 5 Mon.

S. Tulastibr su vert. Herrenpelzmantel

lebr gut erhalten. jür 4000 Mart absvachen. Meintnaet.
Mauritiusitrake 4. Laden.
Beld, Seide. vert. Limburg.
Webergasse 54. 1 St. L.,
von 10 bis 4 ilbr.
Grüne Strictjade
mit Müne billia 211 vertaufen. Roßbach. Abruerstroke 6. Mth. 1 St.
Elegantes

Elegantes

Edlafzimmer meiß Emaille lad 4950 9Rt.

Gebrüber Leicher, Oranienftraße 6. Rleibericht., Rüchenicht., Bert., Bett. Tijd., Gubl. au tempen gejucht. Filcher,

Bügelbrett mit Gestell, auf Daterna magica

1 Laterna magica

2 Laterna magica

3 Laterna magica

4 Laterna magica

2 Laterna magica

3 Laterna magica

4 Laterna magica

2 Laterna magica

3 Laterna magica

4 Laterna magica

4 Laterna magica

5 Laterna magica

6 Laterna magica

7 Laterna magica

8 La

2rad. Handwa en vill. su pert. Schäfer,

Gut eth Kinderm., u. iconer Zimmerofen b. au vert. Steinobl, Belle mundftrage 32.

Kaufe u. verkaufe fortwahrend getragene

Herren- end Damen-Bekleidungsstücke, Uniforme Wäsche, Schohe, Reiffzeuge, Ferngiliser,

Musikinstrumente, Beld, Brillanten, Möbel aller Art, Nähmaschinen Kinderwagen usw. usw.

Gefl. Angebote erbittet E. Ludwig 6 Mauritiusstraße 6.

Aus den Restdeständen meines versausten Geschätts aebe ich au sehr ein. Breisen ab: Kartoschenkrünke und Kasten. Karten u. Kartenreiter. Brieffste u.m. Daleibst ist auch eine Rationals Realkrierfasse au vert. Bertaus Donnerstag von 2 die 4% Uhr, Abolische 18. 3 St. Frau 3. Gaul. trub. Indabert der D. Schellenberaschen Buch u. Bapierhandlung. Mandol. Git. Lauten, Rithern, Biolinen, lowite fle Munt Juft, L Ceibel. Jahnftr. 34. Tel. 3263.

Spellezimmet jowie Boliter Garnitur icfort au taufen gejucht. Geil Offerten an Grau Beramaum Emler Str. 19

3)- U. 40 000 THE.

auf aute 1. Haporthef su rergeben. Rentables Daus ob. Oblitaarten uim. in Bicsbaben ober nächster illmgebung su faufen gel. Gest. Olferten m genauer. Rentabilitäis - Angabe u. S. 771 an ben Tagbl. Bi

Fuhren aller Art obrt billis. Di. Dieges, tellerftrobe, 22.

Gebr. Spielfachen w. gestrichen u. bergericht Bulowitrabe 9. Mtb. 2 r.

Railers Man-Rorietts

7 Salnergaffe 7. Makanfert in 2—3 Ig. Tabell. Sit, pr. Ausführ. Konfettionierung a aus augegeb. Stoffen bislisst. Baiden u. Reparaturen. In Referengen.

Billings. U. Abendilich einige Serren gel. Rab im Tagbi. Berlag. Qu

Schreibmasch, verleiht Farb Endergut Kohlen papier billig Französ engl. beeld. Uebersetz.-Bero emmen, Kengassa 5.

Sofort gejucht Rinderfrau

\$:\$:\$:\$ \$\ \\$:\\$:\\$

Schwarze Kleider Schwarze Blufen Shwarze Röcke · Trauer-Bute ·

Crauer-Schleier Trauer . Stoffe

on ber einfachften bis jur eleganteften Musführung.



Gefucht ein alt. jauberes hausmädchen

nur mit langiahr. Zeug-nillen. Borzustellen von 10 bis 12 Uhr, Karl-freche 10. 2.

Tüchtiger Reisender aum Beluch v. eingeführt. Landtundschaft in Um-gebung gel.: bei rübriger Tärigkeit bober Berdienst. Vorzustell. Burg Blücher-strache 46.

Eleftro-Monteur geincht, Bieimer, Bebergane 51. Camstag abend in einem Beichaft ber Bleichftraße

schw. Muff mit gold. Uhr liegen ge-blieben. Der ehrl. Finder wird gebeten, benfelb. geg-nte Belohnung abzugeben. Bimmermannftrage ".. 2 r.

Berl. ein Sanbidub, Emfer Sir., Ro-diriedhof. Abaug. gegen Belobnung im Evangeliichen hofvis. Einf. Frau perl. Montag porm. 6. 12. av. 16 u. 11. Bortem. mit üb. 109 Mf. Geldinb. Broim. u/w. b. Echolol. Rüller. Langs. Bitte ges. b. Bel. das. od. Fundburg absugeben.

6dwarz. Handtaschen n. Gelb u. Papieren verl. Bitte Papiere an Balm. Bleichftr. 43. 2. zu fenden. belbinbalt für Finder als

200 Mt. Belohn.

erb. d. Finder meiner am 4. verl. ichm. Brieftaiche. Inb. 4 100 Mt. und tleinere Scheine, wichtige Millit. Rentenvapiere, die faum au erfeber find, Abfaum au ersetten find, Ab-augeben an die Abresse des beiliegenden Basses.

Schwarze Brieftasche mit Gelo. Auslandsvak niw. am Donnerstag im Ratsfeller abbanden ge-tommen. Abs. am Büteti gegen bobe Belohnung.

Gegen hohe Belohnung.
Eilberner Anhanger
Samstag abend Rismardbis Kailer-Friedrich-King
von Bel. absug.
Caelar. Bollufer Str. 1.
Geitricke Mädchenmüke
gefunden. Abguholen geg
E.G. bei heinr. Maurer,
Römerberg 5.

Kuticher verlor Dienstag obend Bierbebede, ges. B. d. Bluderftr., Bleich-itraße, Schwalb. Str. Da diel erlett w. muß, bitte um Rüda, ges. Bel. Büro Bilicherstraße 46 Dof.

Berl. Monian abend I. Damen Laschenube mit Ch. v. Abeinitz, n. Quilen-firase. Gebanplat, Abaua, gen. Bel. Gebanpl. 7. B. i.

109 Mt. Belobuung. Schw. Tuchopels Mainser Straße. Abeinitz verl. Schuls, Herrngartenstr, &, Gartenh, Bart.

hund zugelaufen. Rab. bei Roth. Biebrich a. Rb., Bungenitrage 3, porm. von 9-11 Ubr.

Berloren differ Stod mit Sirsch-trude Montag morgen Felder binter Barfftraße. Absuaeben ges bobe Be-lohnung Barfftraße 23. Miesbaden.

Standesamt Biesbaden

Eterbeialle.

Eim 4. Desbr.: Ehefran Rofa Willer geb. Richter, 59 3.; Brifevie Baria Panther. 25 3.—5.; Kind Rona Minter, fünf Monate: Mitwe Frebertle Wagningeb. Griehnt, 84 3.; Kunliund Bleiglaier Mirim Doos. 43 3.; Wille Lina Echnelber geb. Will, 77 3.; Nädertn Mugnite frantien, 86 3.; Ehefran Rarofine Dieter dach geb. Lang, 77 3.—6.; Renture Georg Rienges, 78 3abre. Sterbefälle.

Danksagung.

Bur die bielen Beweife herglicher Teilnahme bei bem Beimgange meiner lieben, teuren Mutter fage ich hiermit allen, bie ihrer gebachten, meinen berglichften Dant. Befonberen Dant herrn Bfarrer D. Schloffer für feine troftreichen Borte, fowie ben Schwestern ber Paulinenstiftung für ihre aufopfernde Pflege.

Richard Rrahl.

Danksagung.

Allen, die uns bei dem schweren Verluste ihre Tellnahme bekundeten, auch dem Fußballverein "Germania", ferner Herrn Pfarrer D. Schlosser für seine tröstenden Worte, sei hiermit herzlich gedankt.

Familie Alexander Weber. Familie Josef Schleimer.

Nachruf.

Am 5. d. M. verstarb unser Ehren-

Georg Menges

Das große Interesse, welches er bis in sein hochbetagtes Alter dem Berufe zeigte, sichern ihm bei uns ein ehrendes Andenken.

Fleischer-Innung. Der Vorstand.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Men Bermandten, Freunden und Befannten mache ich bie ichmergliche Mitteilung, bag am Montag, ben 6. Tezember, abends 101/2 Uhr, mein liebevoller, herzensguter, treubeforgter Mann,

herr Proturift

Jos. Wilh. Wagemann

nach furgem, ichwerem Leiden und nach einem arbeitereichen Leben, wohlverseben mit ben bl. Sterbesaframenten, nach taum vollendetem 69. Lebensjahre fangt entichtafen ift.

3m Ramen ber trauernben hinterbliebenen.

Frau Millis Wagemann geb. Erbmann.

Biesbaben, ben 7. Dezember 1920. Möhringftraje 7.

Die Trauerfeier findet am Freitag, ben 10. b. M., vormittags 10% Uhr, in der Leichenhalle bes alten Fried-hofes, Platter Strafe, die Beisebung baran anschließend auf dem Nordfriedhof ftatt.

Feinster deutscher Obstschaumwein

Vorzüge vor anderen Marken:

Vortrefflicher Weinsekt-ähnlicher Geschmack. - Geringer Alkoholgehalt: - Vorzügliche Bekömmlichkeit. - Kleinen Traubenschaumweinen mindestens ebenbürtig.

= Ganz hervorragend zu Bowlen geeignet! = Zur Herstellung werden ausschliesslich besonders ausgesuchte, edle Obstserten des Kittergutes Propstey in Taben verwendet.

Alleinvertr. f. Wiesbaden u. Umgegend: Ludwig Schick, Wiesbaden, Emser Str. 64